



Bongs Schön-Bücherei



Z

Was sagt die Presse über

Gold gab ich für Eisen

Deutschlands Schmach u. Erhebung in zeitgenössischen Dokumenten,
Briefen, Tagebüchern aus den Jahren 1806 – 1815

von Dr. Ernst Müsebeck,
Archivar am Geheimen Staatsarchiv in Berlin

Neue Freie Presse, Wien:

An patriotischen Büchern aus Anlaß der Hundertjahrfeier der Erhebungskriege fehlt es ganz gewiß nicht; der Ueberfluß ist begreiflich und berechtigt. Das vorliegende Werk des Archivars am Geheimen Staatsarchiv zu Berlin ragt aber aus der Hochflut der Erscheinungen hervor, denn hier handelt es sich um etwas anderes als um eine historische Beleuchtung jener großen Zeit in der gewohnten Form. Nicht darauf, sagt der Verfasser in seiner Einleitung, kam es hier an, die Geschichte jener Jahre in ihrem ursächlichen Zusammenhange durch zeitgenössische Stimmen aller Parteien und Richtungen klarzulegen, ein Quellenbuch für jene Periode deutscher Geschichte zu verfassen, sondern ohne Verzerrung des Gesamtbildes das herauszuheben, was für unsere Gegenwart noch lebendig ist, das zu finden, was unsere ersten Tage über allen Widerstreit der Bestrebungen hinweg einigen muß, wenn wir zu einer einheitlichen Volkskultur gelangen wollen. Dieses Ziel ist in dem vorliegenden Buche wirklich restlos erreicht. Nach einer kurzen, aber erschöpfenden Einführung in die geschichtlichen Ereignisse jener Zeit ziehen in zeitgenössischen Dokumenten, Briefen und Tagebüchern, kurz, in den Werken derjenigen, die sie mit erlebt und mit erlitten haben, die wechselnden Vorgänge an uns vorüber, und Schmach und Erhebung, Hoffnung, Enttäuschung und Erfüllung, Demütigung und Sieg werden noch einmal zu erschütternder Wirkung gebracht.

Auf knapp vierhundert Seiten hat Ernst Müsebeck den ungeheuren Stoff mit geschickter Hand zusammengedrängt und das, was nicht in den Dokumenten steht, nämlich die geistig-sittlichen Voraussetzungen der großen Bewegung, ist in ausgezeichneter Weise herausgehoben. Es ist ein echtes Erinnerungsbuch, zugleich ein historisches und menschliches Dokument, dem die weiteste Verbreitung zu wünschen ist. Die Ausstattung bildet einen würdigen Rahmen für den gediegenen, prächtigen Kern.

Bezugsbedingungen: Jeder Band elegant kartoniert 2 M ord., in Satin geb. 3 M ord., in Halbleder M 3.60 ord., einzelne Expl. m. 33 1/2 %, 6 Bände gemischt m. 40 % Rabatt. Bei größeren Bezügen erheblich höherer Rabatt nach Vereinbarung.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. Berlin und Leipzig